



Bauherrschaft
 Politische Gemeinde Neftenbach

Wettbewerb
 2008

Volumen
 6120 m³ SIA 116



Freizeitanlage „Pöschenpüntli“ in Neftenbach

Studienwettbewerb: 2. Rang

die bestehenden freizeitanlagen im gebiet „pöschenpüntli“ sollen durch eine grosszügige neugestaltung den bedürfnissen der benutzer besser angepasst und damit auch nachhaltig optimaler genutzt werden. ein zusammenhängendes gebäude für die verschiedenen nutzer wird angestrebt, gleichzeitig ist die gute zuordnung der infrastrukturbauten zu den jeweiligen aussenanlagen ein zentrales anliegen.

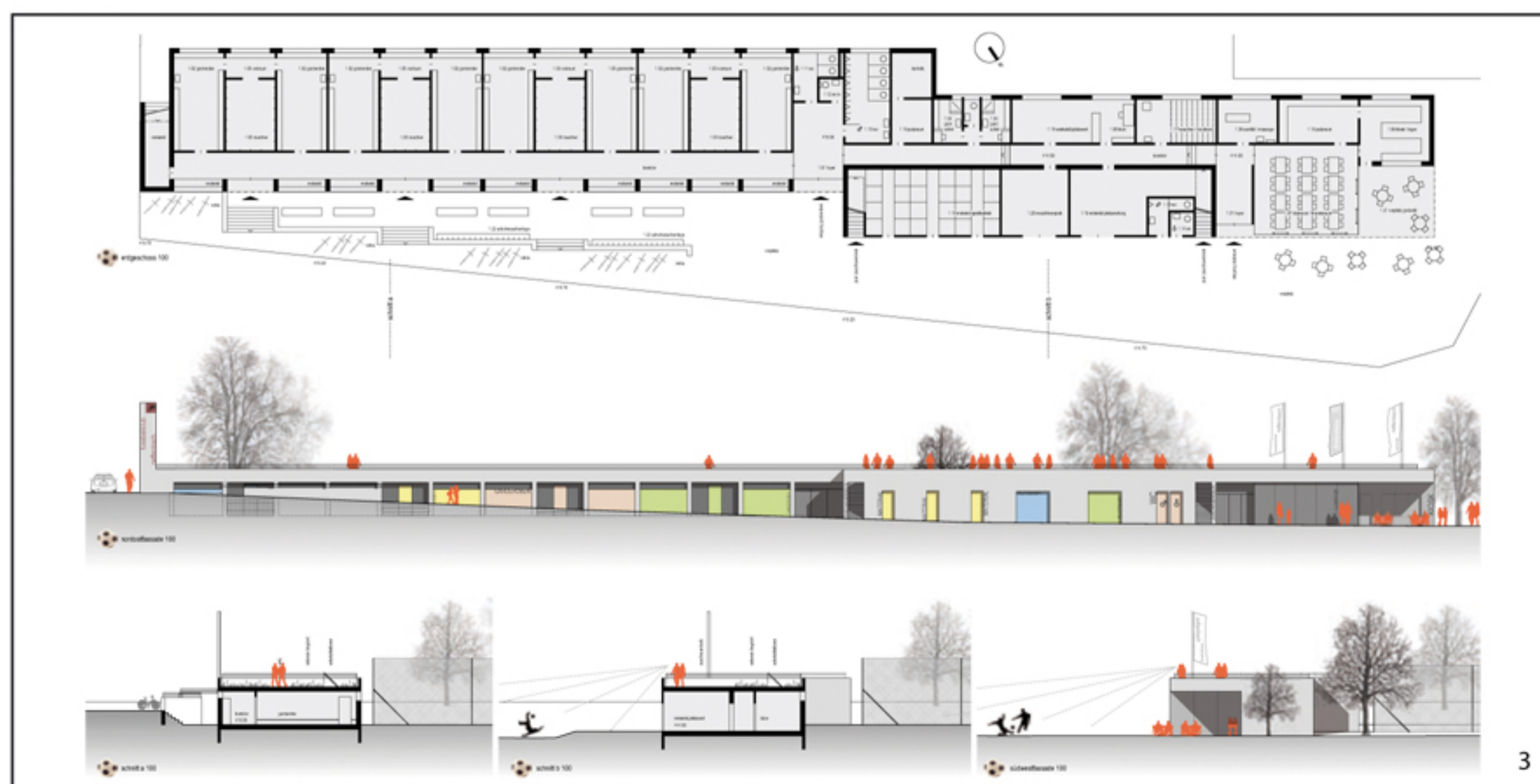
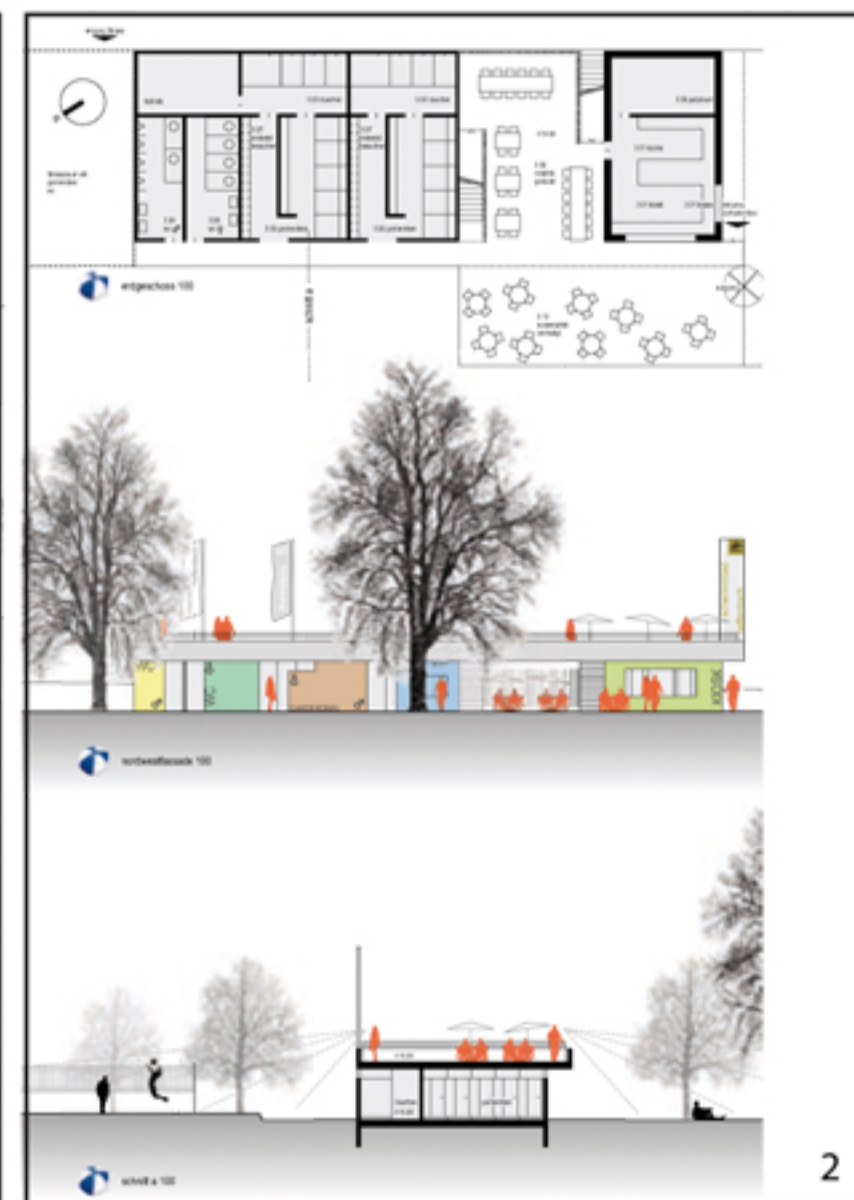
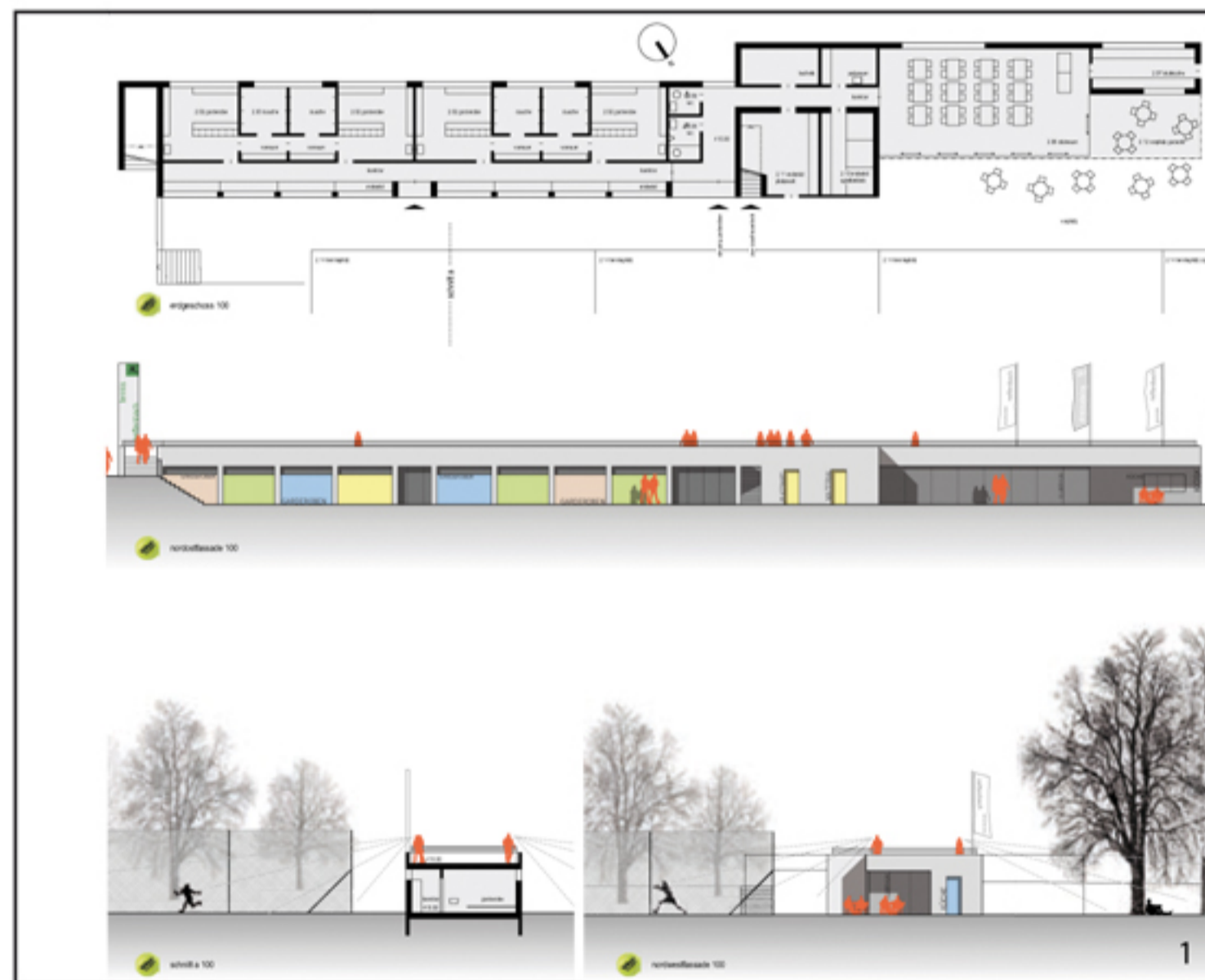
warum nun trotzdem separate gebäude für schwimmbad, tennis und fussball ?

weil so die zugänge und besucherströme gut entflochten und die parkierungsanlagen von allen optimal genutzt werden können und gleichzeitig die verschiedenen anlagebereiche möglichst autonom bleiben.

weil die aufteilung in 3 separate gebäude auf dem weitläufigen gesamtareal gut strukturierte, übersichtliche und klar zugeordnete aussenräume und aussenanlagen zu den jeweiligen unterschiedlichen nutzungen ergibt.

weil die neugestaltungen und anpassungen etappiert ausgeführt werden können.

...



Titelbild Situation

1 Clubhaus Tennis

2 Badigebäude

3 Clubhaus Fussball